

Veranstaltungskalender 2015/2016

FORUM Tag

Zeit: 17. Oktober 2015

Ort: Wien

Info: www.forum-personenzentriert.at

Personzentrierte Dienstag-Vorlesungsreihe-SFU

Personzentrierte und Psychiatrische Diagnostik

Ergänzung, Zusammenspiel oder Widerspruch?

Zeit: Jeweils jeden 3. Dienstag im Monat ab 20. Oktober 2015 um 20h

Ort: SFU Wien/Prater

Info: www.apg-ips.at, fuchs@apg-ips.at, hollerer@apg-ips.at

Abendveranstaltung pca

Thema: „Entwicklung kennt kein Alter – Der Personzentrierte Ansatz in der Arbeit mit alten Menschen“

Zeit: 21. Oktober 2015

Ort: Zürich, Schweiz

Info: info@pca-acp.ch / www.pca-acp.ch

Forum Encounter Woche

Zeit: 24.–30. Oktober 2015

Ort: Zeillern, Österreich

Info: buero@forum-personenzentriert.at

Abendveranstaltung pca

Thema: „Psychotherapie und Spiritualität“

Zeit: 12. November 2015

Ort: Zürich, Schweiz

Info: info@pca-acp.ch / www.pca-acp.ch

GwG-Fachtag „Psychotherapie“ – Inner Strength

Zeit: 28. November 2015

Ort: Mainz

Info: www.gwg-ev.org/termine/inner-strength

APG-IPS

Vortrag und Workshop zu Paar- und Familientherapie/

Beratung

Charles O’Leary

Zeit: Frühjahr 2016

Ort: Wien

Info: www.apg-ips.at, hollerer@apg-ips.at

PCE Symposium Lausanne

Growing a Person-Centered Society in Europe

Zeit: 15.–17. April 2016

Ort: Lausanne, Schweiz

Info: www.pce-europe-events.eu

Gesellschaft und Psyche – Personzentrierte Antworten auf psychosoziale Belastungen

16. Jahreskongress der GwG

Zeit: 10.–12. Juni 2016

Ort: Bochum

Info: www.gwg-ev.org

PCE 2016

Zeit: 20.–24. Juni 2016

Ort: New York City

Info: www.nypcrc.org

International Focusing Conference 2016

Zeit: 20.–24. Juli 2016

Ort: Cambridge, UK

Info: www.focusingconference2016.uk

20 Jahre FORUM

Symposium „Empathie – wieviel Mitgefühl braucht die Welt?“

Zeit: 15.–16. Oktober 2016

Ort: Wien, Kardinal König Haus

Info: buero@forum-personenzentriert.at



INSTITUT FÜR GESPRÄCHSPSYCHOTHERAPIE UND PERSONZENTRIERTE BERATUNG STUTTGART - IGB

Das IGB - Institut für Gesprächspsychotherapie und Personzentrierte Beratung in Stuttgart – unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Dipl.-Psych. Michael Behr & Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Luderer – veranstaltet als größtes personzentriertes Institut in Süddeutschland regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und befasst sich zugleich mit Forschung und theoretischen Entwicklungen zum personzentrierten Konzept. Das IGB ist sowohl Mitglied im Weltverband „World Association for Person-Centered and Experiential Psychotherapy and Counseling“ als auch Mitherausgeber der PERSON.

Neben den Weiterbildungen in Personzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Personzentrierter Beratung und Gesprächspsychotherapie nach den Richtlinien der GwG - Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V. bietet das Institut Weiterbildungen in Personzentrierter Traumatherapie, Prüfungsvorbereitungskurse für die Heilpraktiker-Psychotherapie-Prüfung beim Gesundheitsamt und ein und zweitägige Fortbildungsveranstaltungen. Alle Referent_inn_en sind erfahrene Therapeut_inn_en und Berater_inn_en mit langjähriger Praxis, die zusätzlich an Konzeptentwicklungen und in der Forschung arbeiten sowie regelmäßig auf Tagungen präsentieren und veröffentlichen.

Weitere Informationen über das IGB, zu den Weiterbildungsangeboten und den Referent_inn_en finden Sie auf der Homepage unter: www.igb-stuttgart.de

| Fortbildungstage 2016 | |
|---|---|
| Fr 19.02.2016 15.00-21.00h und Sa 20.02.2016 9.30-18.30h | Dipl.-Psych. Matias Valente, Weinsberg Integrierbarkeit von Schematherapie und Personzentrierter Therapie (Tagungsort: Weinsberg, Zentrum für Psychiatrie) Teilnahmegebühr: 180€ |
| Sa 25.06.2016 9.30-18.00h | 6. Internationale Personzentrierte Kinderpsychotherapietagung „Kinder, Jugendliche und Familien in unruhigen Zeiten“ Tagungsort: Seminarzentrum Schönblick, Schwäbisch Gmünd Teilnahmegebühr: 100€ Anmeldung an: tagung@igb-stuttgart.de |
| So 26.06.2016 9.30-16.30h | Ulrike Hollick, Weimar (Lahn) Regulationsstörungen und Bindungsentwicklung in der frühen Kindheit und ihre Bedeutung für den therapeutischen Prozess (Tagungsort: Schönblick, Schwäbisch Gmünd) Teilnahmegebühr: 80€ |
| Fr 14.10.2016 15.00-21.00h und Sa 15.10.2016 9.30-18.30h | Lore Korbei, Wien Encounter (Tagungsort: Evangelische Kirchenpflege Stuttgart-Bad Cannstatt, Wilhelmstraße 8, Ludwig-Raiser-Saal) Teilnahmegebühr: 180€ |

Die Anmeldung für die Fortbildungsveranstaltungen erbitten wir per E-Mail bis spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung mit allen erforderlichen Angaben (Name, Anschrift, Telefonnummer) an fortbildungstage@igb-stuttgart.de bzw. für die Kindertherapietagung an tagung@igb-stuttgart.de. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung über die Teilnahmegebühr, diese bitten wir durch Überweisung zu begleichen. Die zweitägigen Fortbildungen gelten als Einheit, das heißt wir müssen die gesamte Teilnahmegebühr berechnen, auch wenn Sie nicht an beiden Tagen teilnehmen können. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine genaue Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort.

Neue Weiterbildungen nach den Richtlinien der GwG

Personzentrierte Psychotherapie/Beratung mit Kinder- und Jugendlichen

Modul 1: Beginn Oktober 2015- alle weiteren Module nach Vereinbarung, fortlaufend

Personzentrierte Beratung (DGfB)

Modul 1: Beginn Oktober 2015 - alle weiteren Module nach Vereinbarung, fortlaufend

Personzentrierte Psychotherapie Modul 1 Oktober 2015

(in bereits begonnene Weiterbildungen ist ein Einstieg bis Januar 2016 möglich)



Mitglied im Weltverband
World Association for
Person-Centered and
Experiential Psychotherapy
and Counseling

Schweizerische Gesellschaft für den Personzentrierten Ansatz
Weiterbildung. Psychotherapie. Beratung.

pca-ecp

Société Suisse pour l'approche centrée sur la personne
Formation. Psychothérapie. Relation d'aide.
Società Svizzera per l'approccio centrato sulla persona
Formazione. Psicoterapia. Relazione d'aiuto.

KURSPROGRAMM 2015/16 WEITERBILDUNG – FORTBILDUNG – KURSE

Weiterbildung in Personzentrierter Psychotherapie nach Carl Rogers

Berufsbegleitende Weiterbildung für PsychologInnen, ÄrztInnen und HochschulabsolventInnen im Bereich der Humanwissenschaften mit zusätzlichen Qualifikationen gemäss Weiterbildungsrichtlinien. FSP-, SPV- und SBAP-Anerkennung. BAG-anerkannt gemäss PsyG.

Weiterbildung in Personzentrierter Beratung Niveau I und Diplomniveau II oder 3-jährige Kompaktausbildung

Zwei- bis vierjährige Weiterbildung für Personen aus sozialen, pädagogischen, medizinischen, seelsorgerischen und anderen Berufen. SGfB-anerkannt, Zugang zur eidgenössischen Fachprüfung.

Fortbildungsveranstaltungen für PsychotherapeutInnen und Kurse zum Kennenlernen des PCA

z.B. Focusing, Selbsterfahrungskurse, Achtsamkeit für TherapeutInnen und BeraterInnen, therapeutisches Spiel, Krisenintervention und vieles mehr ...

Detaillierte Kursausschreibungen und Anmeldung unter: www.pca-acp.ch oder
[pca.acp](mailto:info@pca-acp.ch) | Josefstrasse 79 | CH-8005 Zürich | T +41 44 271 71 70 | info@pca-acp.ch

PCE Symposium Lausanne 2016
« Growing a Person-Centered Society in Europe »
vom 15. bis 17. April 2016 in Lausanne
www.pce-europe-events.eu

Abendveranstaltungen pca: Veranstaltungsort: Schulungsraum pca, 1. Stock, Josefstrasse 79, 8005 Zürich,
Kosten: CHF 15.00 pro Person

21. Oktober 2015, 19:15 bis 21:15 Uhr
Entwicklung kennt kein Alter - Der Personzentrierte Ansatz in der Arbeit mit alten Menschen

Peter Elfner, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP, eidgenössisch anerkannter Psychotherapeut

12. November 2015, 19:15 bis 21:15 Uhr
Psychotherapie und Spiritualität

Angelo Lottaz, Psychotherapeut pca/FSP, Ausbilder pca, Theologe
Astrid Schlosser, Psychotherapeutin pca/SBAP

Information/Anmeldung: Sekretariat [pca.acp](mailto:info@pca-acp.ch), Tel. 044 244 71 71 70, www.pca-acp.ch

Forum^o

PERSONENZENTRIERTE PSYCHOTHERAPIE, AUSBILDUNG UND PRAXIS

FORUM TAG 17.10.2015

Workshop

**Der Kreislauf von Sprechen,
Fühlen, Bildern und Handeln in der
Personzentrierten Psychotherapie**

Leitung: Prof. Dr. Norbert Groddeck
Zeit: Samstag, 17. Oktober 2015,
10 – 13 Uhr
Ort: TZG, 1180 Wien
Anmeldung: bei Rosa Steinacher
im Forum Büro unter
buero@forum-personzentriert.at
bis 8.10.2015

FORTBILDUNG

Workshop für eingetragene Psychotherapeutinnen
und Psychotherapeuten

**Emotionsfokussierte Therapie (EFT):
Ein Überblick**

Leitung: Dr. Dipl.-Psych. Imke Hermann
Zeit: Donnerstag, 3. Dezember 2015,
19:30 – 21 Uhr
Ort: Therapiezentrum OK; 1140 Wien
Anmeldung: bei Rosa Steinacher
im Forum Büro unter
buero@forum-personzentriert.at
bis 26.11.2015

JOUR FIXE

**Das Leben ist (k)ein Hit!
Über Wirkung und Nebenwirkungen des
Musikhörens im psychotherapeutischen Kontext**

Leitung: Mag. Manuel Zeitler
Zeit: Donnerstag, 12. November 2015,
18:30 – 21 Uhr
Ort: Therapiezentrum Gersthof (TZG):
1180 Wien, Klostersgasse 31-33
Anmeldung: bei Rosa Steinacher
im Forum Büro unter
buero@forum-personzentriert.at
bis 02. November 2015

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Programm unter www.forum-personzentriert.at

Forum^o

Vorankündigung

Personzentrierte Dienstags-Vorlesungsreihe an der SFU Wien/Prater

1020, Freudplatz 1
jeweils jeden 3. Dienstag im Monat ab 20. Oktober 2015
(Ausnahme November am 4. Dienstag)
organisiert von Renata Fuchs und Theresia Hollerer

Personzentrierte und Psychiatrische Diagnostik Ergänzung, Zusammenspiel oder Widerspruch?

Psychiatrische Diagnostik in der Anamnese, als Indikation für Psychotherapie und deren Abrechnung durch die Krankenkassen ist in unserem Berufsfeld eine Selbstverständlichkeit geworden.

Psychiatrisches Wissen ist eine Grundvoraussetzung der Berufsausübung. In dieser Vorlesungsreihe soll der Unterschied zwischen den psychotherapeutischen /personzentrierten prozessorientierten Diagnosemodellen, und dem kategorisierenden psychiatrischen Modell thematisiert und diskutiert werden.

Können sich die verschiedenen Modelle ergänzen, oder stehen sie in Widerspruch zueinander?

Wie steht es mit der Hegemonie des medizinischen Modells im Gesundheits-/Krankheitswesen?

Welche Bedeutung und welche Auswirkungen hat die Diagnostik in der psychotherapeutischen, personzentrierten Praxis?

Das genaue Programm wird von den VeranstalterInnen und von der SFU im Frühherbst ausgesandt: an die KandidatInnen des IPS (IPS und SFU), an das Propädeutikum APG/IPS, an die oM und aoM IPS, an die Adressliste der SFU und gern auch auf Anfrage.

Wir freuen uns, dass wir **Charles O'Leary** zu einem **Vortrag und Workshop zu Paar- und Familientherapie/Beratung gewinnen konnten.**

Termine voraussichtlich Mai/Juni 2016

genauer Zeitpunkt wird noch bekanntgegeben unter www.apg-ips.at

Ort: Wien

ERLEBEN ERLEBEN

ÖGWG-WOCHE 

22. – 24. OKTOBER 2015
Haus der Begegnung Innsbruck

Der Fokus der ÖGWG-Herbstkonferenz, die heuer erstmals im schönen **Innsbruck** stattfindet, liegt auf der Bedeutung des unmittelbaren, frischen Erlebens und seiner Ermöglichung im Therapieprozess.

Ausgehend von Eugene T. Gendlin und der emotionsfokussierenden Therapie von Greenberg et. al. wird **Prof. Dr. Greet Vanaerschot**, klinische Psychologin, klientenzentrierte und experiencielle Psychotherapeutin und Professorin an der Universität von Antwerpen und Trainerin, am Freitag ihren Ansatz vortragen und vertiefen. Neben zahlreichen spannenden Workshops und Vorträgen konnten wir für Donnerstag **Ao. Univ.-Prof. Dr. Astrid Lampe** für einen Vortrag zu klientenzentrierter Therapie bei Trauma gewinnen.

Teilnahmegebühren:

ÖGWG-Mitglieder: € 170,00

ÖGWG-AusbildungsteilnehmerInnen: € 85,00

Mitglieder befreundeter Vereinen: € 200,00

Nicht-Mitglieder: € 290,00

Weitere Informationen finden Sie auf unserer **Website** www.oegwg.at. Die Anmeldung geht ganz einfach, und zwar online über das **Anmeldeformular** unter dem Menüpunkt Aktuelles – ÖGWG-Woche.

Wir freuen uns, Sie im Herbst bei unserer Konferenz begrüßen zu können!

ÖGWG

Altstadt 13, 4020 Linz

Telefon: 0732 78 46 30

Fax: 0732 78 46 30 – 4

Website: www.oegwg.at

Geschäftszeiten:

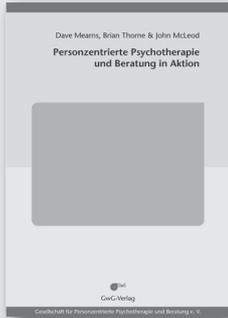
Mo. & Mi. von 9:00 bis 13:00 Uhr

ERLEBEN ERLEBEN

ÖGWG-WOCHE

22. – 24. OKTOBER 2015
Haus der Begegnung Innsbruck

| | DONNERSTAG, 22. OKTOBER | FREITAG, 23. OKTOBER | SAMSTAG, 24. OKTOBER |
|---------------------|--|--|---|
| 09:00 – 10:30 | Ab 10:30 Eintrudeln, registrieren, einen Drink nehmen | Greet Vanaerscot Three pathways to an experiencing Self. On the integration of the core relationship conditions and process directiveness. | Lore Korbei, Jochen Sauer Traum-Erleben David Oberreiter Wahn-Erleben |
| 11:00 – 12:30 | 11:30 Eröffnungs-Werkstatt Mittendrin. Es packt mich, es packt uns, es packt mich jetzt. Im Erleben sein. | Greet Vanaerscot Three pathways to an experiencing self. On the integration of the core relationship conditions and process directiveness. | ÖGWG-Ethikkommission (Sylvia Keil, Jürgen Kroemer, Brigitte Pelinka) Ethik erleben Lern-Werkstatt Die Angst der Therapeutin/des Therapeuten vor dem (Nicht-) Erleben. Erleben störungsspezifisch. |
| MITTAGESSEN | 12:30 – 14:30 | 12:30 – 14:30 | 12:30 – 13:30 |
| 14:30 – 16:30 | 14:30 – 15:00 Wolfgang Keil Einführung ins Thema Astrid Lampe Klientenzentrierte Therapie bei Trauma | Greet Vanaerscot Three pathways to an experiencing self. On the integration of the core relationship conditions and process directiveness. | 13:30 – 15:00 Erleben und Trauma Maria-Lydia Hörtnagl Vom Ausgeliefertsein dem Dort & Damals zur Sicherheit im Hier und Jetzt! Michael Schrotter Ich packe meinen Koffer, und ich habe nicht viel Zeit ... 15:00 – 16:30 Abschluss der Tagung |
| 16:45 – 18:00 | Şebnem Bahadır, Inge Pinzker Dreisamkeit im Therapiezimmer erleben - Dolmetschvermittelte Psychotherapie Margot Weibold Aktive Präsenz Sonja Kinigadner „Ich brauch nur Zärtlichkeit“ Erregung erleben lernen | Greet Vanaerscot Three pathways to an experiencing self. On the integration of the core relationship conditions and process directiveness. | SAMSTAGNACHMITTAG Stadtführung SAMSTAGABEND Gemeinsames Dinner |
| ABENDESSEN | 18:00 – 19:00 | | SONNTAG, 25. OKTOBER |
| 19:30 – 21:00 | Abend-Werkstatt: Erleben fördern Ingrid Wagner Das Potenzial von Spielen. Selbsterfahrung Rosa Heim Inneres Erleben mit Babuschkas gestalten ABK Absolvent_innen-Werkstatt. Wie ich die Ausbildung erlebe oder erlebt habe. | 18:30 – 19:30 Außerordentliche Generalversammlung 19:30 ÖGWG-Fest | ÖGWG Wanderung (Je nach Witterung) |



Dave Mearns, Brian Thorne & John McLeod

Personzentrierte Psychotherapie und Beratung in Aktion

GwG-Verlag, Köln 2016
ca. 320 Seiten, kart.

Subskriptionspreis bis 30.11.2015: 30,90 Euro

ISBN 978-3-926842-56-5

Seit fünfundzwanzig Jahren ist das Buch *Person-centred Counselling in Action* ein Bestseller in Großbritannien, denn es ist eines der wichtigsten Werke in der britischen Personzentrierten Ausbildung. Es wurde bereits mehrere Male überarbeitet, und nun liegt die vierte englische Ausgabe vor. Diese ist insofern auch außerhalb des englischen Sprachraums von großem Interesse, als sie sowohl die Theorie als auch die Praxis des Personzentrierten Ansatzes sowie die verschiedenen neuesten Entwicklungen innerhalb dieses Ansatzes seit Carl Rogers klar darstellt. Hier sei angemerkt, dass die Autoren deutlich eine beziehungsorientierte Vorgehensweise bevorzugen, und in diesem Zusammenhang hier und da Vergleiche mit anderen Autoren anstellen, die eher strikt non-direktiv arbeiten. Der Wert des Buches liegt insbesondere auch darin, dass es zuerst jeder Kernbedingung ein eigenes Kapitel widmet und dann mit äußerst detaillierten praktischen Beispielen den „Anfang“, die „Mitte“ und das „Ende“ eines Beratungs- oder Psychotherapieprozesses in jeweils einem Kapitel besprechen. Außerdem wurde dieser Ausgabe ein Kapitel von John McLeod über die für den Ansatz relevante wissenschaftliche Forschung hinzugefügt. Daher bringt der GwG-Verlag nun zum ersten Mal die deutsche Fassung dieses grundlegenden Werkes heraus. Indem es nun dem deutschen Sprachraum ebenfalls zugänglich sein wird, wird das Buch für jene Leserinnen und Leser, die sich in Ausbildung befinden oder sich darauf vorbereiten, eine Inspiration sein, aber auch Psychotherapeuten und Berater mit viel Praxiserfahrung und theoretischen Kenntnissen werden hier neue Anregungen finden.



Hans Swildens

Prozessorientierte Gesprächspsychotherapie

Einführung in eine differenzielle Anwendung des Klientenzentrierten Ansatzes bei der Behandlung psychischer Erkrankungen

GwG-Verlag, Köln 2015
412 Seiten, kart.
39,00 Euro, Mitgliederpreis: 31,20 Euro
ISBN 978-3-926842-54-1

Das Buch bietet durch seine Vielfalt an Beispielen reichhaltige Anregungen für alle praktisch tätigen Gesprächspsychotherapeuten und stellt gleichzeitig eine wissenschaftliche Fundierung dar durch die Weiterentwicklung der Prozessorientierten Gesprächspsychotherapie, der Persönlichkeitsentwicklung und der Krankheitslehre in phänomenologisch-existenzphilosophischer Vertiefung. Es liefert umfassendes Wissen zur Methodik der Erkenntnisgewinnung, zur Differentialdiagnostik, der historischen und versicherungsrechtlichen Betrachtung des Krankheitsbegriffes, zur Symptomatik, Phänomenologie sowie zur differentiellen geschäftspsychotherapeutischen Praxis. Dabei wird auf schwere psychische Störungen eingegangen: auf Depressionen, Neurosen, Psychosen und Borderline-Störungen sowie auf Psychopathien. Die Neuauflage enthält Erweiterungen insbesondere auf den Gebieten der geschäftspsychotherapeutischen Behandlung von Klienten mit Borderline Symptomatik, von psychotischen Störungen und narzisstischen Neurosen sowie bei Patienten mit psychopathischen Verhaltensstörungen. Das Buch vermittelt so fundierte Einblicke in die Krankheitslehre und die Leser erhalten Impulse zur differentiellen geschäftspsychotherapeutischen Praxis. Bei dem Buch handelt es sich um die Übersetzung und Neubearbeitung der 5. Auflage des Standardwerkes von Hans Swildens aus dem Niederländischen.

Der Autor

Dr. med. Hans Swildens ist ein in klinischer und ambulanter Praxis erfahrener Psychiater und zugleich seit vielen Jahren als Psychotherapeut, Ausbilder und Autor eine der maßgebenden Persönlichkeiten in der niederländischen Gesprächspsychotherapie.



LVR-Klinikum Essen, Kliniken/Institut der Universität Duisburg-Essen
Ärztliche Gesellschaft für Gesprächspsychotherapie (ÄGG)

16. Gesprächspsychotherapie-Symposium-Ruhr*
14. November 2015

**Verlust und Trauer –
Personenzentrierte Konzepte bei Depression und Trauma**

Vorträge

Liebe, Verlust, Trauer – philosophische Aspekte
Gunter Scholtz

Wenn die Trauer nicht enden will – Personenzentrierte Konzepte und
Pharmakotherapie bei komplizierter Trauer
Ludwig Teusch

“Was habe ich mit dem Infarkt verloren?” – Psychokardiologische
Begleitung zwischen Verleugnung, Wut und schmerzlicher Trauer.
Arnulf Müller

Psychotherapeutische Interventionen bei traumatisierten substanz-
abhängigen Patientinnen *Henrike Dirks*

Workshops

Verlust von Selbstverständlichkeit und Gewinn an Lebensintensität –
Personenzentriertes Begleiten von Krebskranken
Beatrix Teichmann-Wirth

Störungsbezogene Empathie bei unipolaren Depressionen
Hans-Jürgen Luderer

Focusing als Methode der personenzentrierten Psychotherapie
Nini de Graaff

Beziehung und Intervention – Die therapeutische Beziehung als Thema
der Therapie.
Jobst Finke

Personenzentrierte Paartherapie
Hans Henning

Anmeldung und Information

Vorzimmer Prof. Scherbaum, Frau M. Kownatka, Virchowstr. 174, 45147 Essen
eMail: Melanie.Kownatka@lvr.de

Gastseminar:

Einführung in die Personzentrierte Körperpsychotherapie

Leitung: Dr. Phil. Dipl.-Psych. Ernst Kern

Körperorientierte Elemente in Therapie und Beratung können therapeutische Prozesse anstoßen und vertiefen.

Die Grundbedingungen der Personzentrierten Therapie stellen dabei auch die Basis einer Personzentrierten Körperpsychotherapie dar. Im Workshop werden Möglichkeiten akzeptierender, präsenter und kongruenter Begleithaltungen auf der Körperebene vorgestellt, können mit eigenen Erfahrungen in Beziehung gesetzt und eingeübt werden.

Durch körperorientierte Therapie kann der Bezug zum eigenen Erleben verbessert und vertieft werden. Achtsamkeit, der Bezug auf Sinnesmodalitäten, Arbeit mit Emotionen und Überstiegsmöglichkeiten vom Sprechen in den Körper sind weitere Inhalte des Workshops.

Termin: Samstag, 7. 11. 2015, 9.00–18.00 Uhr und Sonntag, 8. 11. 2015, 9.00–14.00 Uhr

Kosten: € 240,- (für Personen außerhalb der Psychotherapieausbildung zuzüglich 20 % USt.)

TeilnehmerInnen: mind. 15 Personen, max. 20 Personen, Voraussetzung: Status i. A. u. S.

Nähere Informationen bei Mag. Christine Wakolbinger, 1060 Wien, Fillgraderg. 9/9,
chr.wakolbinger@chello.at, Tel. 01/587 79 79



First announcement

PCE Europe, IFAACP Lausanne and pca.acp Switzerland are pleased to invite you to the second European PCE Symposium

GROWING A PERSON-CENTERED SOCIETY IN EUROPE

15 - 17 April 2016

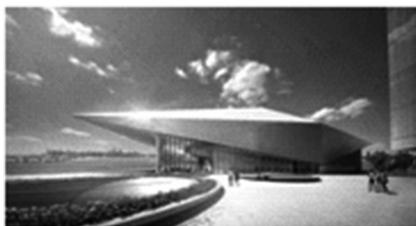
Lausanne, Switzerland

Person-Centered and Experiential counselors and therapists know that there is great constructive potential within each person. As members of the helping professions, we can have a powerful impact on the broader socio-cultural view of the person and human development. This impact is much needed at this time.

The Symposium is an opportunity to gather and think together about the huge impact PCE can have on individuals and society. We hope to stimulate contributions and reflections on the inner dynamics of the person throughout the therapeutic process, and on the cultural impact of PCE practice.

We are looking forward to welcoming you in Lausanne, a charming city in an idyllic setting between the lake and the mountains. The event will take place at Swiss Tech Convention Center, a brand new building, with a futuristic design unique in Europe, which was conceived as a place to meet and exchange ideas.

Translation in French and German will be assured, as far as possible, for plenary sessions and workshops.



Check <http://www.pce-europe-events.eu> soon to be updated with further details.
Save the dates!



Carl Rogers

Integrity Interdisciplinarity Innovation

WAPCEPC Conference

New York City Columbia University July 20-24, 2016

Please join us for the 12th World Association for Person-Centered & Experiential Psychotherapy & Counseling conference (known as the PCE 2016 conference).

This conference has the potential to be a historical event. For the first time in the United States in over a decade researchers, clinicians, students, and academics representing the major tribes of the Person-Centered and Experiential Approaches will come together to explore the current state of our philosophies.

nypcrc.org/pce2016

CALL FOR PAPERS

The international Scientific Committee is issuing a call for papers. Please submit your presentation, workshop, roundtable, or pecha kucha relating to the conference theme or any topic related to Person-Centered and Experiential Psychotherapy or counseling.

[Details>](#)



"Carl and Helen were on their honeymoon traveling from Chicago to NYC, where he would attend Columbia University in 1924."

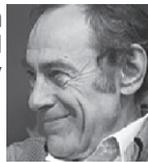
- Natalie Rogers

HIGHLIGHTED SPEAKERS



Jobst Finke
Person Centered
Therapy

Eugene Gendlin
Focusing & Experiential
Therapy



Sue Johnson
Emotionally Focused
Couples Therapy

Howard Kirschenbaum
Carl Rogers' Biographer



William Miller
Motivational Interviewing

Yoshihiko Moritomi
Meaning Oriented
Psychotherapy



Sandra Paivio
Emotion Focused
Therapy

Natalie Rogers
Expressive Arts
Therapy



More nationally and internationally recognized Person-Centered and Experiential presenters to be announced.

EGALITARIANISM IN PRACTICE

We have initiated a global network of barter, exchange, and giving to help bring our egalitarian ideals directly to the conference economy.

We have worked hard to ensure a low cost conference registration fee.

The official language of the conference is English but there will be language assistance for additional languages based on the needs of the participants, including translating larger plenary events as well as smaller support throughout.

PURSUE YOUR NYC DREAM TOUR

The PCE Conference will offer unique and personalized plans for exploring New York City. Please join us by making your suggestions on our Facebook page.

Local conference planners and participants will present various outings such as food and shopping tours of local neighborhoods, architectural tours, musical concerts, and a Staten Island Ferry trip, to name a few.

PRE CONFERENCE TRAINING

Motivational Interviewing with Bill Miller
July 18th and 19th, 2016

POST CONFERENCE ENCOUNTER GROUP

Facilitated by the staff of the La Jolla Program
July 24-27, 2016

[REGISTER TODAY>](#)



World Association for Person Centered & Experiential
Psychotherapy & Counseling

www.pce-world.org

CONTACT US

nypcrc.org/pce2016
nypcrc@gmail.com